

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 22 (1900)  
**Heft:** 6

**Anhang:** Beilage zu Nr. 6 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Briefkasten der Redaktion.**

Frau **J. Z.** in **Z.** Gleich Ihnen sind noch viele in dem unheilsamen Wahn besessen, daß Schulung, also Unterricht und Erziehung gleichbedeutend sei. Es kann ein Mensch bis auf höchste Geschult und unterrichtet sein, währenddem seine Erziehung vollständig vernachlässigt ist. Die öffentliche Schule, wie sie notgedrungen aus den bestehenden Verhältnissen heraus sich hat entwickeln müssen, kann nicht mehr im selben Maß Erziehungsanstalt sein. Erziehen muß daher das Haus, unterrichten die Schule. Eben so unsinnig ist es, zu denken, daß ein Jahr Pension alles gut zu machen im stande sei, was bis dahin an konsequenter Erziehung gefehlt worden ist. Wir können dem Erzieher nur lebhaft bestimmen, wenn er eine Garantie für Erreichung eines bestimmten Erziehungszwecks ablehnt, wenn ihm nicht unabänderlich diejenige Zeit zu seinem Werke eingeräumt wird, deren er nach dem Stande der Dinge zu bedürfen glaubt. Wenn solcherlei verhängnisvolle Störungen voraussehen sind, so werden nur solche Personen die unabdingbare Aufgabe übernehmen wollen, denen die Aufnahme von ihres Gatten Verfügungen nicht die mindeste Härte, sondern liebe- und verständnisvolle Einsicht und unabdingt nötige Konse- genz zu erblieben. Es liegt sowohl in ihres Sohnes, als in Ihrem eigenen Interesse, die Beziehungen Ihres Gatten nach besten Kräften zu unterstützen.

**Giffrid Lederin** in **D.** Das Leben in der Gesellschaft bedingt es, daß ein jeder bis zu einem gewissen Punkte zum Schauspieler werden muß. Es ist daher nicht gut, junge Leute zu früh daran teilnehmen zu lassen, sie verlieren dabei die Harmlosigkeit und die Wahrschaffigkeit tiefer Empfindung. Gönnen Sie der Tochter einen zweijährigen Aufenthalt im Schoße der betreuenden Familie, wo sie nicht nur nach jeder Richtung sich weiter bilden kann, sondern auch in Beziehung auf Gemüts- und Charakter in der besten Schule steht. Die harmlosen Freuden in der Familie, der Genuss in der schönen Natur, die Vorführung von guter Musik

und der Besuch von Kunstmämlungen ist als anregende Erholung vollständig ausreichend. Um so mehr als die Wünsche Ihres Gatten sich auf den Gedanken konzentrieren, die Tochter möglichst bald gefeiert zu sehen, um so mehr ist es Ihre mütterliche Pflicht, der Tochter vorerst jene gerechte Sicherheit und jene Fertigkeit des Charakters anzueignen, die sie befähigt, das gesellschaftliche Leben wie es einem jungen, schönen Mädchen sich bietet, von der richtigen Seite aufzufassen und nach dem wahren Werthe zu tarieren. Wenn es auch momentan nicht anerkannt wird, so werden später beide, sowohl der Vater als auch die Tochter, Ihnen für die bewiesene Fertigkeit Dank wissen.

Frau **S. S.** in **S.** Nachrichten und Rezepte sind immer willkommen, die ersten um des herzlichen Interesses willen und die zweiten, weil wir sicher sind, von der ebenso feinen als praktischen Kochin nur Begehrtes und Vortheilloses zu erhalten. Die lieben Grüße ernähren wir bestens. Der Blumenhumus liegt noch im Embryo. Wenn die grünen Ranten als Lockbogen dienen könnten, so wünschen wir den Frühling recht bald herbei.

**A. A. C.** Die von Ihnen so verprobten Handarbeiten haben das Gute, daß sie jederzeit gethan werden können, auch wenn man dazu nicht besonders aufgelegt ist. Selbe einer Frau verbieten wollen, ist Unverstand. Wenn die Frau strikt, stift, häftet, von Hand näht u. s. w., so kann sie daneben doch ganz gemüthlich mit ihrem rauchenden Ehemann plaudern; auch paßt es sehr gut, wenn er der arbeitenden etwas vorliest oder vorspielt. Machen Sie einmal einen Versuch nach dieser Richtung. Sie werden sehen, wie leicht es geht, das Angenehme mit dem Nützlichen zu verbinden.

Frau **Postne** in **N.** Nehmen Sie einmal Einsicht von der Einrichtung im Arbeitslokal. Sehr wahrscheinlich muß das Mädchen am gleichen Tisch mit der Arbeiterin und den grösseren Lehrlingstern plätzen. Und da der Tisch Normalhöhe haben wird, so sieht diese zu der Größe der kleinen Lehrtochter in seinem richtigen Verhältnis und sie muß sich weit über

Gebühr anstrengen. Sie kann auch nicht diejenige Kraft entwickeln, die ihr sonst zu Gebote steht. Es könnte auf diese Weise unvermerkt zu traurhaften Veränderungen des Körpers kommen. Eine achtfache Lehrmeisterin sollte übrigens solche Verhältnisse berücksichtigt haben, schon im eigenen Interesse.

Frau **M. P.** in **A.** Man thut nicht wohl daran, junge, eben der Lehre entlassene Leute, seien es nun Knaben oder Mädchen, ohne weiteres sich selber zu überlassen, denn erst jetzt haben sie einen guten Rat, ein musterhaftes Vorbild und väterliche und mütterliche Überwachung so recht nötig. In der ersten Stelle, wo der junge Mann, die junge Tochter zum erkenntnisselbthalbiger begehrter Arbeiter, eine solche Arbeiterin ist, bedürfen beide aller Kraft und alles Genfes, um den beruflich gestellten Anforderungen genügen zu können. Sie sollen sich ganz dem Berufe widmen können, mit unbedingter Hochachtung, mit fragloser Autorität der Prinzipialwacht. Es ist schlimm, wenn diese nicht auf der Höhe ihrer Aufgabe steht, auch in Beziehung auf den Charakter und auf die Lebensauffassung. Es geht unvermerkt so viel auf den noch unentschiedenen, noch unreifen Menschen über, daß man auch hier noch mit Recht sagen kann: Für Kinder, d. h. für leicht zu beeinflussende junge Leute ist nur das Beste gut genug. Noch ist ja alle Zeit zum ruhig weiter suchen.



**Täglich** sieht man sogenannte neue specifische Mittel für die **Haut** auftauchen; dies sind fast stets Schminken. Nur die **Crème Simon** verleiht dem Teint Frische und natürliche Schönheit. Trotz aller Nachahmungen wird sie seit 35 Jahren verkauft. Der **Puder** und die **Seife Simon** vervollständigen die **hygienischen** Effekte der Crème. (115) | 80

**Probe-Exemplare**  
der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gerne jederzeit gratis und franko zugesandt.

**Zur gefl. Beachtung!**

Schriftliche Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigeklagt werden. Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigeklagt werden. Insätze, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittags in unserer Hand liegen.

Auf Insätze, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingesendet werden, da die Expedition nichts befiegt ist, von sich auf die Adressen anzugeben.

Wem es nicht an den Mappe der Losvereine liegt und sich dann die Adresse von hier inserierten Herrschaffen oder Stellenbeschaffern fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gewinne in der Regel rasch erledigt werden.

E sollten keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visafotmat beigeklagt.

**Jahresstelle.**

Gesucht ein braves, reinliches Mädchen, das kochen und eine kleine Haushaltung besorgen kann. Gleichzeitig könnte ein junges, braves Mädchen, welches Lust hätte, französisch zu lernen, als Volontärin eintreten zum Servieren helfen in einer besser Wirtschaft. Familienleben. Sich zu wenden an **Frau Madeleine Missbach** Gasthaus zum „Schlüssel“, Fribourg. | 102

In ein gutes Privathaus wird eine einfache, durchaus zuverlässige und tüchtige Tochter gesucht. Dieselbe sollte im stande sein, alle Hausheschäfte selbständig zu besorgen, da die Hausfrau zeitweise im Geschäft anwesend sein muss. Familienanschluss zugesichert. Offerten, mit Zeugnissen und Empfehlungen versehen, sind unter Chiffre BB75 an die Expedition zur Übermittlung erbeten. | 75

Eine zuverlässige, treue und anständige Tochter, welche in einer kleinen Familie eine Küche sorgfältig zu besorgen versteht, findet gute Stelle bei guter Bezahlung und Behandlung. Es wird nur eine Person berücksichtigt, die auf eine dauernde Stelle reffektiv, und die sich durch Zeugnisse oder Empfehlungen ausweisen kann. Offerten unter Chiffre P86 befördert die Exped. | 97

Man wünsche eine Volontärin zur Hilfe im Haushalt, wo sie Gelegenheit hätte, die französische Sprache zu lernen. Gute Behandlung ist zugesichert. | 97

**Mme. Bloch**, Neuveville.

Sämtliche Artikel zur **Damenschusterei** bezieht man am billigsten bei **A. Minder**, Lederhandlung, Huttwil (Bern).

Auf Verlangen Special-Preisliste gratis und franko. (H183 Y) | 33

**Kinder-Milch**

Die sterilisierte Berner-Alpen-Milch verhütet und besiegt [2165]

**Verdauungsstörungen.**

Sie kräftigt die Konstitution der Kinder und sichert ihnen blühendes Aussehen.

**Depots in den Apotheken.****Pension pour jeunes filles allemandes****Lignières (Neuchâtel)**

Enseignement soigné de la langue française. — Ouvrages à l'aiguille en tous genres. — Vie de famille. — Soins affectueux. (H614 N)

Climat salubre. — Prix modéré.

S'adresser à Monsieur Chiffelle Krieg à **LIGNIÈRES**.

Références à disposition. | 100

**Knaben-Institut Martin**

vormal. „La Terrasse“ **Marin** (Neuenburg).

Komplette und rasche Erlernung der französischen Sprache. Mathematische und kaufmännische Fächer. Spezielle Vorbereitung zu den Postexamen. Moderne und alte Sprachen. Musik.

Vollkommen und moderne Einrichtung. Unvergleichbare Lage. Besehiedene Preise. Prospekte.

Referenzen: 1. Mr. E. Quartier la Tente

Conseiller d'Etat, Neuchâtel.

2. Mr. le Docteur Guillaume

Directeur du Bureau de statistique fédéral, Bern.

Der Direktor: **M. Martin**, instituteur.

**Töchterpensionat I. Ranges II. Haushaltungsschule****Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.**

Eltern und Vormünder werden auf dieses zeitgemäss Institut aufmerksam gemacht. Töchter aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die französische Sprache zu erlernen, sowie sich im Kochen und Haushalten auszubilden. Christliches Familienleben. Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospectus und Referenzen stehen zu Diensten.

**Institut für junge Leute****Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.**

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

**Gegründet 1859.**

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Acht diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1350 ehemaligen Zöglingen. | 2751

Direktor: **N. Quinche**, Besitzer.

**Echte Briefmarken**  
mit Garantie liefern anerkannt reell und am billigsten | 98

**A. Schneebeli**,  
Zürich, Lavaterstr. 73.  
Aukauf und Verkauf. — Preislisten sende gratis.

**Eine junge Tochter**  
oder ein Jüngling könnte den  
**Coiffeurberuf**  
gründlich erlernen bei | 98

**E. Kessler**, Coiffeur  
Oberburg.

**Töchter-Pensionat**  
**Auvernier, Neuchâtel**

Französisch, Englisch, Musik, Handarbeiten etc. in herrlicher Lage am See. Familienleben. Referenzen und Prospektus durch | 98

**Melle Schenker.**

**Pension pour jeunes filles**  
Genève, 31 Rue de Chêne  
Français, Anglais, Italien, Musique, Peinture, Cours de cuisine etc. | 99  
S'adresser à **M. Mottu**, institutrice.

**Pension für junge Töchter**  
**Mmes Cosandier**  
Landeron — Neuchâtel.

Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch und Musik. Handarbeiten. Einführung in die Hausheschäfte. Gute Pflege. Familienleben. Prospekt und Referenzen. | 96

**Töchter-Pensionat**  
**Melles Morard à Corcelles b. Neuchâtel**

(Schweiz). Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische u. sorgfältige Erziehung. Reizende Lage, überaus gesundes Klima. Sehr angenehmer Aufenthalt.

**Familien - Pensionat**  
**Lausanne.** | 51

Vorteilhafte Gelegenheit für Gesundheit und Erziehung, gründliche Erlernung der französischen Sprache, Englisch, Musik, Handarbeiten etc. Schöne, freie Lage, beste Referenzen, mässige Preise. **Melle Marquis**, Chailly s. Lausanne.

### Ein neues Versicherungsmittel.

Eine neue Art von Versicherung hat die Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft Winterthur eingeführt, nämlich diejenige durch Postkarten. Die Gesellschaft verpflichtet sich, den Erben des genau bezeichneten Adressaten solcher postamtlich abgestempelter Karten 1000 Fr. auszuzahlen, wenn der Adressat in Europa als zahlernder Fahrgäst durch einen Unfall des benutzten Beförderungsmittels, nämlich Eisenbahn, Tramway, Postwagen, öffentlicher Omnibus, Passagier-

dampfer, eine Körperverletzung erleidet, die direkt und allein binnen 3 Monaten den Tod herbeiführt oder bei nicht tödlichen Unfällen dem Adressaten 10 Fr. per Woche während der Arbeitsunfähigkeit, im Maximum für 8 Wochen, zu vergüten. Unfälle auf Velocipedfahrten berechtigen zu Hälfte genannter Entschädigungen. Die Versicherungsdauer beträgt 30 Tage vom Datum des Empfangstage an und Schadensanzeichen müssen innerhalb fünf Tagen nach dem Unfall der Gesellschaft schriftlich angezeigt werden. Diese Art der Versicherung ist entschieden originell, und es ist nicht zu bezweifeln, daß

der Verkauf solcher Ansichtspostkarten Propaganda machen wird. Der Preis per Karte beträgt 20 Rp.

### Kräftigungskur bei Lungenleiden.

Herr Dr. Griss in Ludwigsburg (Württ.) schreibt: „Dr. Hommel's Hämatoxilin habe ich bei einem Lungenschwindsüchtigen angewandt. Die appetitanregende Wirkung war gleich ausschlagend für Arzt und Patient. Die Gewichtsabnahme (in 4 Wochen 18 Pfund) hörte im Verlauf der Kur vollständig auf.“ Deposits in allen Apotheken. [1072]

### Familien-Pensionat

Schwestern Rogivue in Châtillens (Waadt).

Christliche Erziehung und Familienleben. Sorgfältiges Studium der franz. Sprache. Nähen und Zuschneiden, Handarbeiten. Musik etc. Preis: 50 Fr. monatlich. Referenzen bei den Eltern der Schülerinnen. Gute Empfehlungen der Herren Pfarrer zu Diensten. (H 150 L) [96]

### Töchter-Pensionat Kurz

Route de Morges, Lausanne.

Auf Ostern können wieder einige Töchter aufgenommen werden zur sorgfältigen Ausbildung in der franz. Sprache und Litteratur, sowie anderen Fächern, durch eine diplomierte Lehrerin. Mäßige Preise und freundliches Familienleben. Auskunft erteilt gerne: Madame Meister, Hotel z. Bahnhof, Dornach, Kt. Solothurn, und Mademoiselle Ruesch, Hotel z. Linde, St. Margrethen, Kt. St. Gallen [21]

### PENSION für junge Mädchen.

In einer achtbaren französischen Familie nähme man eine gewisse Anzahl junge Mädchen, welche die Sprache, die Musik etc. etc. zu erlernen wünschen, auf.

Prospektus und Referenzen zur Verfügung. (H 921 L) [84]

Mr. et Mme. Treyvaud Villa „Aurore“, Morges.

### Töchter-Pensionat

Bei zwei Damen, welche viele Jahre England bewohnten, finden junge Töchter zur Erlernung der französischen und englischen Sprache auf Ostern freundliche Aufnahme. Es wird abwechselnd französisch und englisch gesprochen. Auf Wunsch kann auch das Collège der Stadt Neuenburg besucht werden. Referenzen: Pastoren aus Neuenburg. [59]

Auskunft erteilt Mles. Fatton et Guye, Rue Pourtalés 13, Neuchâtel.

### Pensionat.

Einige junge Mädchen würden noch guten Empfang finden in einem kleinen, guten Pensionate in Lausanne. Mäßige Preise. Mme. Amrein-Troller, Gletschergarten, Luzern, ist gern bereit, weitere Auskunft zu geben. (H 532 L) [42]

### Souvenir Route d'Ouchy (Lausanne)

### Pensionnat de demoiselle

Directrice: Mme. Vuillemoz.

Education et instruction très soignées. Vie de famille. Situation exceptionnelle. Grand parc ombragé. Tennis. Soins maternels assurés. Prospekt und Références à disposition. [32]

### Jede Dame muss

zur Erhaltung eines reinen, jugendfrischen Teints nur Vional-Crème (Fr. 2.50) gebrauchen, das Toilettenpräparat der eleganten Welt. Von hohen und höchsten Kreisen benützt und empfohlen. Unvergleichlich wunderbare Wirkung auf den Teint. Runzeln, Sommersprossen u. s. w. verschwinden über Nacht. Vional-Puder (Fr. 1.50) vollkommen unsichtbar im Gebrauch, hygienisch vollkommen. Diskret und allein echt zu beziehen durch Frau C. Nagel, Gerechtigkeitsg. 11, Zürich I. [48]

### Special-Abteilung schwarzer

ebenso farbiger  
Modestoffe und Confections.

Muster und Auswahl liefern franco

Oettinger & Co.  
Zürich.

Damenkleiderstoffe in Wolle, Seide, B'Wolle, in schwarzen Jaquett, Capes, Rotondes, Kleider, Blousen, Unterrocken, Umhängen etc. etc. zu billigen Preisen.

Schwarze Kleider-Anfertigung  
schleunigst. [2618]  
Circa 3000 schwarze Dessins und Qualitäten.

### Töchter-Pensionat in Corcelles

Berner Jura.

Mme. Dédie-Gossin nimmt wieder im Frühjahr eine gewisse Anzahl Töchter, welche die französische Sprache gründlich erlernen wollen, auf. Christliche Erziehung, Musik, Englisch, allgemeine Bildung. Beste Referenzen stehen zu Diensten. [76]

### Knaben-Pensionat

Müller-Thiébaud  
in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Italienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Überwachung und Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Prospekte auf Verlangen. [49]

### Pensionnat de Demoiselles

Villa Gaston  
Collonges, Lausanne.

Instruction soignée. Cours de cuisine, de coupe et couture. Vie de famille chrétienne. Prospectus et références à disposition. S'adresser à [66]

Mme. Banderet.

### Pension famille de jeunes filles

Mme. Curchaud [52]  
Auvernier — Neuchâtel.  
Contrée salubre; belle situation au bord du lac. Références. Pros.

### Institut für junge Mädchen

Direktion: Frau Pfr. Berchtold-Frey  
Villa Obstgarten

Obstgartenstrasse 2, Zürich IV.

Ausgezeichneter Unterricht in den modernen Sprachen, sowie in den wissenschaftlichen Fächern. Musik, Gesang, Oel-, Aquarell-, Porzellan-, Brand- und Chromomalerei. Holzschnitzerei. Weiss- und Buntsticken. Nützliche und feine Handarbeiten. Sorgfältige Erziehung. Familienleben. Prächtige, gesunde Lage, grosser, schattiger Garten. [58]

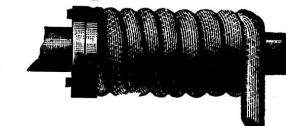
Prospekte und beste Referenzen.

Des jeunes filles peuvent apprendre le français chez M. Marchand, maître secondaire, Tramelan. Vie de famille. Piano et anglais, si on le désire. [55]

Références: M. G. Daetwyler, Arbon; U. Weilemann, Stadel, près Wiesendangen; Rossel, conseiller national, Berne.

Prix frs. 60. — par mois.

**Isolieren Sie die Hauswasserleitung gegen Abtropfen und Einfrieren**



mit Korkschlauch aus der Mech. Korkwarenfabrik Dürrenäsch (Aargau).

### Sparsame Hausfrau!

Bitte einen Versuch zu machen mit Friedrichs Karlsbader-Café-Complet, Sie werden damit befriedigt sein. Per 500 Gramm in Kartonbüchsen zu Fr. 1.40, 1.50, 1.70 und 1.90. [57]

Muster von 1 Kilo franko jede Poststation der Schweiz durch

J. U. Friedrich in Bischofszell.

### Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

bis 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [5]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

### Gesundheits-Bottinen

(+) Patent Nr. 10,402)  
aus bester Wolle gestrickt. Für gesunde und kranke Füsse ein im Sommer kühler, im Winter warmer, bequemer Haus- und Ausgangsschuh. [2752]

Schäfte und fertige Bottinen liefern Huber, Gressly & Cie.  
Laufenburg.





Pensionnat pour Demoiselles

désirant se perfectionner dans les langues et les diverses branches d'une bonne éducation Excellentes recommandations. Prospectus. [73]

Melle Lassueur, Morges am Genfersee.

Familien-Pensionat für Töchter

Villa Attica, Lausanne.

21. Jahr. Sorgfältiger Unterricht in allen Fächern. Mesdames Glas-Chollet. [72]

Pensionnat de demoiselles

Dodie-Juillerat, Rolle

Lac de Genève.

Enseignement français, anglais, dessin, arithmétique, ouvrages à l'aiguille. Leçons particulières: italien, musique et peinture. Sur demande références et prospectus. Prix modéré. (II 12651) [2716]

Pensionnat de Demoiselles

Jeanneret-Humbert

(Villa la Violette)

[53]

BEVAIX, Neuchâtel

Excellent et nombreuses références de parents des élèves. Prospectus gratuit.



(H 2624-1)

[2638]



Van Buskirts Zozodont Eau und poudre dentifrice Zahnpulver Zahnbürsten, Zungenschaber Mundpills, Cachou. Hecht-Apotheke Schweiz. Med. u. Sanit.-Gesch. A.-G. 105] St. Gallen.

Teigwaren von Neapel und Genua Assort. Kisten von 5 kg v. Neapel Fr. 4.00 v. Genua Fr. 3.75  
" " 10 " " 7.00 " 7.30  
" " 15 " " 1.70 " 10.95  
" " 20 " " 15. " 14. -  
lieferbar gegen Nachnahme franko Dönni das Landesproduktengeschäft (2640 F. Badaracco, Lugano.



[2602]

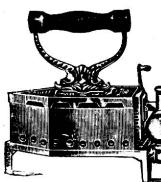
Droguerie in Stein (C. Appenzell) verfertigt, so lange Vorra, 1899er. 5 Pfund-Büchse echten Berg-Bienenhonig per Post franko à Fr. 4.90.

(H 1694-1)

Erstklassige Qualitäten

Alle Breiten

zu engros-Preisen —  
**Baumwolltücher**  
rohes Tuch, 65 cm breit, von 17 Cts. p. m. an, gehäichtetes Tuch,  
68 cm breit, von 20 Cts. p. m. an.  
Muster umgehend.  
Max Wirth  
Zürich — Limmatquai 52.



Ideal Spiritus-Bügeleisen

(Ärztlisch empfohlen).

Kein Geruch, Staub und Kopfweh mehr.

Prospekte gratis und franko.

Versand franko à 18 Fr. von

Joh. Müller, z. Merkur  
Rorschach. [2767]

# Nähmaschinen

für alle Branchen, auch zum Nachsticken, sowie mit Kettenstichvorrichtung, empfiehlt mit mehrjähriger Garantie [2575]

A. Rebsamen, Rüti (Zürich).

Teilzahlungen äußerst günstig.

Reparaturen prompt und billig.

Filialen: Zürich: Bleicherweg 55  
St. Gallen: Metzgergasse 25

# Bitte, lesen Sie!

Welch' wohlthätigen und überaus günstigen Einfluss

→ Okic's Wörishofener Tormentill-Seife → auf Haut und Teint ausübt, das zeigt uns nachfolgende Mitteilung:  
Vor einigen Jahren empfahl ich einer jungen Tochter, welche dick voll März flecken war, Okic's Wörishofener Tormentill-Seife zu gebrauchen. Nach längerer Abwesenheit von hier besuchte sie mich letzten Mittwoch wieder. Ich traute meinen Augen kaum und musste sagen: Ist es möglich, dass Sie durch den Gebrauch der Tormentill-Seife solch feine, weisse, völlig fleckenlose Haut bekommen haben! Ja! erwiderte sie glücklich; ich habe mich täglich drei- bis viermal damit gewaschen und bin ein Zeugnis von der Heilkraft der Tormentill-Seife. [2698]

Luisa Ehrenspurger.

→ Ueberall zu haben à 60 Cts. →

Generalvertreter: F. Reinger-Bruder, Basel

je länger  
je lieber

VORWERK

(H 4.382-1)

bevorzugen unsere Damen die Vorwerk'schen Fabrikate, weil dieselben elegant und von vorzüglichster Qualität sind:

Vorwerk's Velour-Schutzbörde gestempelt „Vorwerk“ für Haus- und Strassenkleider,

Vorwerk's Mohair-Borde gestempelt „Vorwerk Primitissima“ für Promaden- und Gesellschaftskleider,

Vorwerk's Velutina reich mit Sammet-Stoss ausgestattet, für elegante Toiletten.

Jedes bessere Geschäft führt diese 3 Qualitäten.

2722



Praktischer Ersatz für Corsets.

Waschbar, seit Jahren bewährt. Ärztlisch empfohlen.

Preis 8 Fr. und 12 Fr.

" für Töchter 6 "

Wessner-Baumann  
ST. GALLEN. [28]

Berner Halblein  
stärkster, naturwollener Kleiderstoff

Berner Leinwand  
zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern bemustert Walter Gygy, Fabrikant, Bleienbach (Kt. Bern). [2697]

CHOCOLAT & CACAO MAESTRANI ST GALL

[2790]



Das Baumwolltuch- und Leinenlager von Jacobs Becker, Ennenda (Glarus), liefert an Private 1/2-stückweise, 80—85 Meter haltend, prima Qualitäten zu billigsten Engros-Preisen. Man verlange vertraulich von diesem Special-Geschäft die Muster, welche franko zu Diensten.

[2610]

Durch die einfache und leicht durchführbare Art des Herrn Popp bin ich von meinem 19-jährigen Magazinbetrieb geholt worden. Auch heute noch, nach dreißig Jahren seit Gebrauch der Art, befindet sich mich vollkommen wohl. Buch und Fragebogen sendet auf Wunsch Herr J. A. F. Popp in Hölzle, Holstein, gratis. Rudolf Benz, Beitragsleiter, Wüllingen, St. Gallen.

[2775]

# Bettlässen, Gesichtsausschlag.

An Bettlässen, Blasenschwäche, Gesichtsausschlag, Säuren und Mittessern leidend, wandte ich mich brieflich an Herrn O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, welchen mich von diesen chrom. Uebeln schnell und gründlich heilte, was ich hiermit bestätigte. St. Wendel, den 13. Mai 1899. Jak. Tullius. — Unterschrift der beglaubigte. St. Wendel, 13. Mai 1899. Der Bürgermeister J. V. Jahn, Beigeordneter.

Adress: O. Mück, prakt. Arzt in Glarus (Schweiz). [2701]

# Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmuttermutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Hafliger  
Ennenda.

20]

zersieht die Haare auf dem Gesicht der Damen, ohne irgend welche Nachteile für die Haut. Wirksamkeit garantiert: so Jähriger Erfolg. (Für das Kind, 20 fr.; 1/2 Büchs, speziell für Schnurrbart, 10 fr. \* gegen Post-Mandat). Für die Arme, gebraucht man den PILIVORE (30'). DUSSER, 1, R. J.-J. Roussau, Paris.

[16]

# Die PATE ÉPILATOIRE DUSSE

zersieht die Haare auf dem Gesicht der Damen, ohne irgend welche Nachteile für die Haut. Wirksamkeit garantiert: so Jähriger Erfolg. (Für das Kind, 20 fr.; 1/2 Büchs, speziell für Schnurrbart, 10 fr. \* gegen Post-Mandat). Für die Arme, gebraucht man den PILIVORE (30'). DUSSER, 1, R. J.-J. Roussau, Paris.